

# 2012 ist Klimtjahr am Attersee

Es tut sich was in der Region: Neue Projekte wurden beim Regatta Forum vorgestellt

Der Naturpark kommt, die Pfahlbauten im Attersee sollen Thema einer Landesausstellung werden: Dies kündigte Geschäftsführer Leo Gander an.

SCHÖRFLING (sc). Beim achten Forum Regatta war der Saal im Seepark Kammer bis auf den letzten Platz besetzt. So groß war das Interesse an den Projekten des Regionalentwicklungsvereins Attersee-Attergau, kurz Regatta genannt. Nach einem Überblick

über die Tätigkeiten im Vorjahr gab Geschäftsführer Leo Gander einen Ausblick auf die Zukunft. Wichtigster Termin zum Vorzeichen: Die Eröffnung des neuen Klimt-Zentrums in Schörfling findet am 14. Juli 2012, Klimts 150. Geburtstag, statt.

„Die Projektträger sind die Motoren der Regionalentwicklung.“

LEO GANDER  
REGATTA-GESCHÄFTSFÜHRER

Fix ist, dass der Naturpark Attersee-Traunsee verwirklicht wird. „Er soll im April von der Landesregierung verordnet werden“, so Gander. Die Geschäftsstelle des Naturparks wird im Gemeindeamt Steinbach untergebracht, finanziert wird sie vom Land. „Im Herbst 2012 wird sie die Geschäfte aufnehmen“, erklärte Gander.

2013 wird in der Atterseehalle die Pfahlbauausstellung „Versunken – Aufgetaucht“ gezeigt. „Wir werden uns mit den Pfahlbauten auch für die Landesausstellungen 2020 bis 2028 bewerben“, kündigte Johann Reiter, Regatta-Obmann und Bürgermeister von Seewalchen, an.

Einen Fortschritt gibt es bei der Erlebnisbadeanlage Attersee: Bis



Derzeit ist das Klimt-Zentrum am Eingang der Schlossallee noch im Rohbau. Am 14. Juli dieses Jahres wird es eröffnet.

Foto: Regatta



Leo Gander (l.) mit Obmann Johann Reiter.

Foto: BR/Steiner

Ende März werde ein möglicher Betreiber ein Raumnutzungskonzept und eine Grobkostenschätzung vorlegen, so Gander.

In greifbare Nähe rückt der Erlebnissteig in der Burggrabenkamm: „Es sollte möglich sein, das Projekt 2013 umzusetzen“, ist Gander zuversichtlich.

Abgeschlossen wird nächstes Jahr auch der „Bienenhof“ in Attersee. Auf einem sechs Hektar großen Areal entsteht ein ganzjähriges

Ausflugsziel, das Besucher über Bienen und Imkerei informiert. „Der Bienenhof wird überregionale Bedeutung erlangen“, ist Gander überzeugt. Die Stärke der Regatta sieht der Geschäftsführer in der Vielfalt. „Die Projektträger sind die Motoren der Regionalentwicklung.“ Einer von ihnen war an diesem Abend besonders stolz: Der „Hausherr“ des neuen Seeparks, Apotheker und Investor Erich Kaniak.

Werbung

# Radio Arabella

NEU!

Oberösterreich 96,7 MHz

Steyr 107,7 MHz

Bezirk Vöcklabruck 105,8 MHz